

# Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Soulbound (D)  
Genre: Alternative Metal  
Label: Timezone Records  
Album Titel: Myllennium  
Spielzeit: 40:50  
VÖ: 19.02.2016



Soulbound kommen am 19. Februar mit ihrem zweiten Album "Myllennium" um die Ecke und packen auf selbiges 12 Songs welche mit Texten bestückt sind die uns von Verantwortung für nachfolgende Generation, für unseren Planeten und unsere Mitmenschen oder auch vom Umgang mit elektronischen Medien berichten. Themen also die uns alle angehen. Hier wird nichts schön geredet sondern Tacheles. Und das ist auch gut so, denn für Schönrederei haben wir ja den kommerziellen Kram! Schon die Tatsache dass hier nicht mit fiktiven Geschichten gearbeitet wird macht das Album interessant.

Myllennium setzt sich übrigens aus den Worten My und Millennium(also Mein Millennium) zusammen, ist also keine falsche Schreibweise sondern eine eigene Kreation.

Musikalisch fahren die Jungs auf einer metallisch alternativen Schiene, auf der man mit ordentlichem Druck nach vorn prescht. Verzerrte Gitarren, welche auch schon mal amtlich schreddern und ein treibendes Drum, welches richtig schön den Takt vorgibt und auch mit fettem Groove punkten kann.

Auch dass sich der Bass gut in Szene zu setzen weiß, hinterlässt einen bleibenden Eindruck.

Stimmlich kommt man in den ruhigen Momenten mir rauhen, leicht kratzigen Vocals daher und wenn es richtig zur Sache geht mit leicht Core-artigem "Schreigesang". Ansonsten singt Johnny Stecker mit kraftvollem Organ, wobei er immer schön mit der Intensität variiert und somit schon durch den Gesang für Abwechslung sorgt. Den Rest besorgen die Instrumente. Hier wird mit dem Tempo genauso variiert, wie mit wechselnden Riffing oder auch dem ein oder anderem Soli. Langeweile kommt nie auf und jeder Song funktioniert allein genauso wie in der Gesamtheit des Albums.

Einen Song wirklich hervorzuheben fällt hier schwer, denn alle befinden sich auf ähnlich hohem Niveau. Meine Anspieltipps sind nur meine persönlichen Favoriten, weil sie für mich am besten die musikalische Leistung der Band reflektieren.

Das kleine Manko was ich ansprechen möchte, ist der Gesang in der Balladesken Nummer "One Million Scars"(musikalisch richtig stark) und dem Akustik Stück "Rising Sun". Der kratzige Gesang passt zwar richtig gut, aber irgendwie bekomme ich immer das Gefühl dass Johnny hier an der einen oder anderen Stelle irgendwie ein wenig daneben agiert und etwas holprig wirkt. Aber das ist natürlich nur mein Empfinden und muss nichts bedeuten.

Fazit:

Die Bielefelder liefern auf "Myllennium" richtig starken Alternative Metal ab, der abwechslungsreich, nach vorn treibend und mit aussagekräftigen Texten daherkommt. Freunde des Genres kommen hier voll auf ihre Kosten und diejenigen unter Euch die gern mal über den Tellerrand schauen, können hier auch mal ein zwei Ohren riskieren.

Punkte: 8/10

Anspieltipps: Welcome To The Dawn, One Million Scars, Forever Is Never Done

Weblink: <http://www.soulbound.de> , <http://www.facebook.com/MusicSoulbound>

Lineup:

Johnny Stecker – Vocals  
Felix Klemisch - Guitars  
Patrick Winzler - Guitars  
Jonas Langer - Bass  
Mario Krause - Drums

Tracklist:

01. Prolog: About Time
02. Words
03. Welcome To The Dawn
04. Heat To The Sky
05. One Million Scars
06. Neverland
07. Zero One
08. Forever Is Never Done
09. Rising Sun
10. Overcome
11. Wake Up Call
12. Myllennium

Autor: Thomas